

Pressemitteilung vom 12. Juli 2012

**Vom Land geförderter Kinderfilm auf großer Deutschlandtournee
Kurz und erfolgreich – Kleine Förderung mit großer Wirkung**

Neuneinhalbs Abschied, der Kinderkurzfilm von Halina Dyrschka, der bereits international für große Aufmerksamkeit gesorgt und viele Preise errungen hat, reist im Rahmen von **KidsFilm** auf der KidsFilm-Rolle durch Deutschland. Ein großer Erfolg auch für die Arbeit der Kulturellen Filmförderung, zeigt sich doch erneut, wie viel mit einer kleinen Förderung erreicht werden kann, **Neuneinhalbs Abschied** erhielt 2010 eine Förderung in Höhe von 10.000 €, die Dreharbeiten fanden komplett an der Küste Mecklenburg-Vorpommerns statt, der Film brachte die Bilder vom Darß in die ganze Welt.

Die **AG Kino – Gilde e.V.**, der Verband der unabhängigen Arthouse-Kinos in Deutschland, hat in Zusammenarbeit mit dem FilmFernsehFonds Bayern und der Landesarbeitsgemeinschaft Jugend und Film in Bayern für Kinder von 5 bis 12 Jahren ein besonderes Filmprogramm zusammengestellt. Jeweils eine oder zwei Wochen zeigen Kinos in ganz Deutschland außergewöhnliche Kinderfilme, die man nicht überall zu sehen bekommt. Das Programm beinhaltet vier Langfilme und sechs Kurzfilme (inkl. Neuneinhalbs Abschied), tolle Geschichten auf der ganz großen Leinwand. Tourstart war am 7. Juli während des Filmfests München und die Filme sind bereits bis Juni 2013 in den Kinos terminiert. Eine einmalige Gelegenheit, außergewöhnliches Familienkino zu erleben.

KidsFilm, die Kinderfilminitiative der Arbeitsgemeinschaft Kino-Gilde e.V., dem Verband der Filmkunst- und Programmkinos in Deutschland, weitere Informationen unter www.kidsfilm.de und www.agkino.de.

Neuneinhalbs Abschied erzählt die Geschichte von Tom und seinem kleinen Bruder, die sich an der ostdeutschen Küste mit dem Thema Leben und Tod auseinandersetzen. Warum kann man den toten Hamster Neuneinhalb nicht wieder anknipsen wie einen Lichtschalter? Und wie kommt er wohl in den Himmel, wo er weiterleben kann? Eine kleine Geschichte über die wichtigen Fragen des Lebens, die sich auch so mancher Erwachsener nicht immer beantworten kann. Der Film ist ein schönes Beispiel dafür, dass die Kulturelle Filmförderung nicht nur eine kreative Nachwuchsregisseurin fördert, sondern auch schwierige Themen im Genre Kinderfilm unterstützt. Mehr Infos zum Film unter www.filmbuero-mv.de und www.ambrosiafilm.de.

V.i.S.d.P.: Sabine Matthiesen

Filmbüro Mecklenburg-Vorpommern

Sabine Matthiesen / Bürgermeister-Haupt-Strasse 51-53 / 23966 Wismar /

Tel.: 03841 – 618 102 / sabine.matthiesen@filmbuero-mv.de